



Ausrichter:
Kanuclub Schönburg e.V. (KCS)
Am Bootshaus
D-06618 Schönburg



„7. Untere Saale-Fahrt – USF 2019“

– 175 km - die (schiffbare) Saale von Unstrut bis Elbe [ST] –

Ausschreibung

Unsere **Gepäck-Wanderfahrt** führt **durch Sachsen-Anhalt** über die gesamte schiffbare Saale einschl. aller 17 Schleusen. Wir beginnen mit unserer Tour auf Landesgewässer nahe der Unstrutmündung bei Naumburg und paddeln im weiteren Verlauf auf Bundeswasserstraße bis zur Mündung in die Elbe bei Barby sowie ein Stück Elbe ($\Sigma \sim 175$ km).

Unsere Streckenabschnitte und Stationen:

Datum		Von	bis	von Saale-km bis km / von Elb-km nach km	Tages-km	Anzahl Schleusen
Die	9. Juli	Anreise nach Schönburg (von den „Vorfahrten“ oder direkt)		nach 155,2 r	(?)	
Mi	10. Juli	Naumburg und Schönburg , ganztags Kultur- und Kennenlerntag (Ruhetag mit Führungen)		155,2 r		
Do	11. Juli	Schönburg	Merseburg (Saalewanderer)	155,2 r	39	5
Fr	12. Juli	Merseburg	Halle (Böllberger SV)	116,0 l	21	4
Sa	13. Juli	Halle	Wettin (Uferstreifen)	95,0 r	24	3
So	14. Juli	Wettin	Bernburg (vstl. MBSV)	71,1 r	34	3
Mo	15. Juli	Bernburg	Calbe (TSG, Abt. Kanu)	37 r	20,9 l + 0,5 l	1
Die	16. Juli	Calbe	Mündung b. Barby	0,5 + 20,9 l	0,00	(21 km Saale + 19 Elb-km) = 40
		Saalemündung	Schönebeck/Elbe (SSC)	290,8 l		
		kleine Abschlussveranstaltung			$\Sigma \sim 175$ km	$\Sigma = 17$
Mi	17. Juli	Schönebeck	Rückreise (oder individuelle Weiterfahrt)	von 309,8 l	(Detailänderungen vorbehalten)	

GEPÄCKFAHRT, eigene Zelte, kein Umsetzen oder Landtransport, KEINE Landbegleitung!

Übernachtungen an Bootshäusern bzw. in Wettin auf städtischer Wiese zwischen Saaleufer und Weg.

Auch Teiletappen sind möglich. Teilnehmerbegrenzung. **Abendliche Fahrtenbesprechung.** Kultur.

Dem Grunde nach **Selbstversorgung**, bieten jedoch die meisten Stationen eine örtliche Betreuung mit Versorgung zumindest mit Getränken an (siehe später folgende Tabelle Rahmenprogramm).

Ansprechpartner und Fahrtenleitung der „USF 2019“:

Thomas Reschke
Schönburg 76
06618 Schönburg

☎ Tel. (03445) 251 94 24 oder 📞 (0177) 70 44 311
☎ Fax: (0345) 6783 – 5273
✉ Mail: kanupaddler@schoenburg.de

Tilo Kämpf

☎ Tel.: (0173) 368 5684 ☎ Fax: nō
✉ Mail: TIKER@freenet.de

Gebühren / Startgelder pro Person:

Altersgruppe	DKV-Mitglieder und Gleichgestellte*	Nichtmitglieder im DKV
--------------	--	------------------------

Teilnehmer-Grundgebühr:

12 – 17 Jahre:	12,50 €	20,-- €
Erwachsene:	25,-- €	40,-- €

je incl. Fahrtenbucheinkleber, Bootsaufkleber, Streckenbeschreibung, ...

Übernachtungspauschale / je Nacht:

12 – 17 Jahre:	2,50 €	3,50 €
Erwachsene:	5,-- €	7,-- €

*Als *Gleichgestellte gelten insbesondere ausländische organisierte Teilnehmer, deren Organisationen Mitglied der ICF sind sowie z.B. Mitglieder des DRV und des DSV.*

Anmeldung: Formular nehmen! → siehe nächste Seite (S. 3) der Ausschreibung

Meldeschluss: Samstag, 18. Juni 2019

→ Teilnehmerbegrenzung max. 60 Personen ←

Logistik / Rücktransport:

Autos können in Schönburg bleiben. Rückholung ist mit Bahn ab Ziel möglich. ODER:

Am Mittwoch, 17.7., 10 Uhr fährt ein Bus mit großem Bootsanhänger vom Ziel Schönebeck/Elbe nach Schönburg(Saale) zurück, und das für nur (vstl.) 25,- € p.P.! Bei der Anmeldung bitte Bedarf mit angeben. Verantwortlicher dafür ist der kanufreundliche Busunternehmer WrickeTouristik GmbH Lutherstadt Wittenberg (www.paddeltraeume.de), der endgültige Preis nach Zahl der Anmeldungen.

Prophylaktisch bitte eigene Befestigungsurte für die Boote mitnehmen!

Im Weiteren:

Besonderheiten, Empfehlungen zum jeweils nächsten Tagesabschnitt oder Abendprogramm während der Fahrt immer am Vorabend zur obligatorischen Fahrtenbesprechung, je 18 Uhr.



ANMELDUNG: ... und ab: ☎ per Fax an: 0345 / 6783 – 5273, ✉ E-Mail oder
 ☎ per Post an: Thomas Reschke, Schönburg 76, D-06618 Schönburg

Für die 7. Untere SaaleFahrt „175 km - Saale von Unstrut bis Elbe“ melde ich an:

(max. 2 Pers. oder 1 Fam. je Formular)

Name, Vorname: _____ Name, Vorname(n): _____

Straße, Nr.: _____ PLZ, Wohnort: _____

Tel. mit Vorwahl: _____ Handy-Nr.: _____

(bitte die auf der Fahrt mitgeführte Nummer angeben!)

E-Mail: _____ @ _____ WhatsApp-o.k.? ☑ Ja: ___ Nein: ___

Verein / LKV (Einzelmitglieder) / Nicht-DKV: _____ EPP ? : _____ Alter: _____, _____
 (welcher?) (freiwillige Ang.)

Ich nehme auf folgenden Abschnitten teil:	Ja	Nein	Gebühr (→ füllt FL aus)
Ich komme von der Int. Saalefahrt aus Rudolstadt ^{x)} bzw. von der Unstrut (z. Info): ^{x)} Anmeldung „Internationale Saalefahrt“ nur direkt hier: www.saalefahrt.de bzw. Axel & Sigrid Schönau, SV Jenapharm; Tel.: 03641/603048; jedoch nicht vor April 2019			(siehe dort)
Ich nehme an der „7. Unteren Saale-Fahrt – USF 2019“ – vollständig teil (einschl. Ruhetag in NMB-Schönburg bis einschl. eine Nacht in Schönebeck/Elbe):			65,- DKV p.P.
ODER wenn Teiletappen , bitte einzeln ankreuzen:	----	-----	-----
falls die Anreise evtl. erst am Kennenlerntag Mi., 10.7. in Schönburg erfolgt:			
Do., 11.7.: Schönburg – Merseburg (39 km):			
Frei., 12.7.: Merseburg – Halle (21 km):			
Sa., 13.7.: Halle – Wettin (24 km):			
So., 14.7.: Wettin – Bernburg (34 km):			
Mo., 15.7.: Bernburg – Calbe/Saale (17 km):			
Die., 16.7.: Calbe/Saale – Schönebeck/Elbe (40 km):			
Rücktransport von SBK nach Schönburg am Mi., 17.7. 10 Uhr p.Pers. (incl. Boot):			zzgl. 25,- € p.P.
Ich paddle weiter auf der Elbe (wohin):			(freiwillige Info)

Mit dieser Anmeldung erkläre ich*, die angegebenen Etappenlängen paddeln zu können. Ich* kann schwimmen, anderenfalls trage ich* auf dem Wasser ständig eine angemessene Schwimmweste.

Mit der Teilnahme werden die Teilnahmebedingungen und ein Haftungsausschluss gegenüber dem DKV, der Fahrtenleitung, der Vereine oder Stationen und seiner Hilfspersonen für Personen- oder Sachschäden anerkannt (außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit). Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr. Ich* habe Kenntnis genommen, dass in der Meldung abgegebene persönliche Daten maschinell gespeichert, zum Zwecke der Fahrt verwendet und entsprechend der DSGVO behandelt werden sowie innerhalb der angemeldeten Teilnehmer (Name, Verein, E-Mail+Tel.) und hier nur zum Zwecke der Optimierung der Anreisen weitergegeben dürfen. Ich* erkläre mich* damit einverstanden, dass von mir* während der Fahrt ggf. gemachte Fotos und Filmaufnahmen ohne Vergütungsanspruch im Rahmen der Fahrtendarstellung und Werbung für den Kanusport einschließlich im Internet veröffentlicht werden können. Anderenfalls setze ich* die Fahrtenleitung vorher in Kenntnis.

_____/_____
 Datum / Name* + Unterschrift

(* gültig für beide o.g. Personen / Familie,
 max. 2 Pers. / 1 Fam. je Formular - keine Gruppenanmeldungen)

Bootstyp (Anzahl): K1/C1/F1: _____

K/C/F 2/3: _____

andere: _____

(SUP, Outrigger, Ruderer,...)

Erreichbarkeit eines Ansprechpartners für Notfälle (ungewollter Fahrtabbruch, bsds. Alleinfahrer):

Teilnehmer: (z.B. Name, Tel. o. Adr.) _____

Freiwillige Angabe von **gesundheitlichen Einschränkungen** oder wichtiges Medikament über die die Fahrtenleitung für evtl. Notfälle doch besser Bescheid wissen sollte (ohne Haftung), (Angaben bleiben unbedingt vertraulich):

Teilnehmer _____ :

Mitnahme von **Hauttieren nur** nach Zustimmung mit der Fahrtenleitung, welches ggf.: _____



Teilnahmebedingungen:

Es gelten die Sicherheitsempfehlungen und allgemeinen Regeln des DKV – u.a. siehe Sportprogramm.

Kinder und Jugendliche können nur unter verantwortlicher Begleitung Erwachsener teilnehmen, die Fahrtenleitung übernimmt keine Aufsichtspflichten. Selbstfahrer ab 16 Jahre (vgl. BinSchStrO). - Schwimmen muss jeder können, oder eine geeignete Schwimmweste tragen.

Jeder Teilnehmer soll sich bewusst sein, dass auch bereits eine 1-wöchige Gepäck-Wanderfahrt Anstrengungen und Unwägbarkeiten beinhalten kann, die sich von einer Tages- oder Wochenendtour mit Standquartier unterscheiden. Beispielhaft stehen große Hitze, Winddauerverhältnisse und teils quasi stehendes Wasser oder eben auch einfach „nur“ Regen über mehrere Tage sowie das Schlafen im Zelt. Die Fahrt kann unter Information der Fahrtenleitung (Bedingung) bei Erfordernis abgebrochen werden, die Fahrtenleitung ist behilflich bei der Info über günstige Abholstellen. Sie kann jedoch keine in diesem Zusammenhang stehenden Rücktransporte oder gar Kosten übernehmen.

Bei Entfernen von der Fahrt (Auswahl anderer Übernachtungsplätze, veränderte Streckenabschnitte) oder Ankunft nach 19 Uhr bitte unbedingt die Fahrtenleitung in Kenntnis setzen (Tel.: **0177 / 7044 311** oder **0173 / 368 5684**).

Evtl. Anweisungen der Fahrtenleitung sind Folge zu leisten; Nachtruhe bitte mindestens von **23 Uhr bis 7.00 Uhr** (Kochgeschirr, Zeltabbau – dies sind so die Geräuschquellen beim Zelten - wem sag ich das!?). Die Etappenlängen erfordern kein früheres Aufstehen, die Schleusenbetriebszeiten auch nicht. Denkt einfach dran, es ist unser Jahresurlaub!

Die Fahrtenleitung kann Teilnehmer von der weiteren Teilnahme bei Verletzungen der allgemein anerkannten Normen des Kanusportlichen Zusammenlebens ausschließen; außerdem, wenn sich jemand erkennbar gesundheitlich schädigt. Insbesondere im ersten Fall ist dazu der Teilnehmer anzuhören, und unter Hinzuziehung von möglichst mind. 2 weiteren Fahrteilnehmern (erfahrene Kanuten) wird abschließend entschieden. Dauerhafte Störungen der allgemeinen Ordnung und des Fahrtencharakters oder bspw. klar rassistische Äußerungen führen unbedingt zum Ausschluss von der Fahrt.

Es wird empfohlen, der Fahrtenleitung Information über einen oder mehrere Ansprechpartner für **Notfälle** und deren Erreichbarkeit während der Fahrt bekannt zu geben (sh. **Anmeldeformular**). Diese Angaben werden vertraulich behandelt.

Mitnahme von Haustieren nur auf Anfrage und nur mit Zustimmung der Fahrtenleitung.

Teils einfache sanitäre Verhältnisse, insb. bei unserem Andrang. Auch Duschen vstl. nicht jeden Abend möglich.

Teilnehmerbegrenzung; Teilnahme nur mit schriftlich bestätigter Meldebestätigung.

Ich habe vor, eine WhatsApp-Gruppe „**USF2019**“ einzurichten (oder Threema (?)). Für Eure Zustimmung zur Aufnahme in diese Gruppe bitte auf dem Meldeformular entsprechend mit ankreuzen.

Im Übrigen handelt es sich um eine DKV-Wandersportveranstaltung und ist im DKV-Sportprogramm 2019 unter LKV Sachsen-Anhalt auf Seite 136 veröffentlicht, die Bedingungen für Reiseveranstaltungen im Sinne z.B. des BGB § 651 k werden unseres Erachtens damit nicht erfüllt. – Die örtlichen Zusatzangebote (Stadtführungen / Kultur, evtl. Versorgung, ...) stehen unter ausschließlicher Obhut und Verantwortung der örtlichen Vereine, Fremdenverkehrsämter, Heimatvereine o.dgl.

Gebühreuzusammensetzung, Besonderheiten:

- Die einmalige Teilnehmer-Grundgebühr für Bootsauf- und Fahrtenbucheinkleber, Fahrtunterlagen sowie als Organisationspauschale (Schreib-, Fahrt-, Telefon-, sonstige allg. OrgaKosten) der Fahrtenleitung kann bei Absage nach Meldeschluss in keinem Fall erstattet werden. Bei evtl. Überschuss in der Endabrechnung ist der KCS e.V. Eigentümer.
- Mit der Übernachtungspauschale sind die Übernachtungsgebühren (Zelt und Personen), ggf. Wasch-, Toilettenbenutzung, Bootslager, Kurtaxe o. dgl. an den örtlichen Stationen abgedeckt, nicht jedoch Euer Taschengeld und dgl. ☺. Sie beinhaltet daher i.d.R. auch keine verbrauchsabhängigen Gebühren, wie z.B. Duschmarken etc. sowie nicht die durch die örtlichen Vereine evtl. angebotene Versorgung, örtliche Souvenirs, Stadtführungen o.ä. nach abendlicher Ansage.
- Bei Fahrtabbruch durch höhere Gewalt wie Flußsperrungen, Wetter kann ggf. Erstattung der nicht aufgebrauchten Tagespauschalen erfolgen. Jedoch Fahrtabbruch oder Entfernen von der Fahrt / Auswahl anderer Übernachtungsplätze nach eigenem Ermessen oder Können bedingt keine Rückzahlung der Tagespauschale, desgleichen nicht Ausschluss.
- *Da auf der 49. Int. SaaleFahrt von Rudolstadt bis Naumburg kostenloser Gepäcktransport erfolgt, ist der Weitertransport von Camburg bis Schönburg für die Durchfahrenden natürlich auch frei. - Ab Schönburg: Gepäckfahrt!*
- Wir empfehlen Bootswagen für die meisten Übernachtungsstellen od. auch notfalls für Ausfall/Auslassen einer Schleuse.
- Die Gebühren durchfahrender Teilnehmer von der 49. Internationalen Saalefahrt sind für diese Fahrt gesondert **beim Thüringer Veranstalter** zu entrichten, Meldung ab April 2019 möglich (www.saalefahrt.de).
- Für die Gebührenzahlung unserer USF 2019 erhaltet ihr die **aktuelle Kontoverbindung** zusammen mit weiteren Infos und der förmlichen Meldebestätigung **ca. 1 Monat vor Beginn der Fahrt** per Postbrief, vorher keine Zahlungen.
- für die Busrückfahrt / Bootsrücktransport gesonderte Abrechnung.

msg Thomas &Tilo



Vorfahrten

Als sg. **Vorfahrten bieten sich an:**

- a) **individuell die Unstrut zu paddeln** (→ die Unstrutmündung liegt 6,5 km oberhalb von Schönburg)

Das sind, individuell, 2-3 Tage Fahrzeit und man kommt spätestens am Dienstagabend, 9.7.2019 bei uns in Schönburg an.

Schleusenzeiten Unstrut:

Do - Mo 9-12 und 13-18 Uhr, Ruhetage Die + Mi (Sonderschleusung bestellbar); Artern und Ritteburg indiv.; Treppen oder Rampen als Umtragen sind meist vorhanden; Bootswagen empfohlen.

- b) **49. Internationale SaaleFahrt** (↗ LKV Thüringen) → für **max. 25 Leute** ist Übergang möglich!

Als Teilnehmer der **49. Internationalen Saalefahrt** mit Start in Rudolstadt am Freitag, 5.7.2019 paddelt man dann gleich am **Dienstag, 09. Juli noch vom Ziel Naumburg weiter bis Schönburg durch**, das sind zzgl. 6,5 km; sofern man für diese Fahrt einen Platz bekommt (ist sehr gut besucht).

(Hinweis: „Vorfahrt“ ist für die Internationale SaaleFahrt allerdings wörtlich nicht richtig, da wir **genaugenommen die Nachfahrt sind**.... ;-)



Weiterfahrt

Für individuelle **Weiterfahrten** bieten sich immer bspw. folgende Ziele an:

- **Hamburg** → einfach die Elbe lang hin (ca. 300 km),
- **Mecklenburg/Müritzgebiet** → über die Elbe bis Dömitz, hier abzweigend Elde-Müritz-Wasserstraße oder
- nach **Potsdam-Berlin** oder gar bis **Oderhaff / Stettin-PL.** → über die Elbe bis Parey oder bis Havelberg, rechts abzweigen und weiter über Untere Havel-Wasserstraße / Elbe-Havel-Kanal, Brandenburger Gewässer; Havel usw. – außerdem ginge es so herum ja auch nach **MeckPomm**, ...
- und und und ...

→ Wer nicht allein weiterreisen möchte, bislang haben sich immer Kanuten gefunden, die gleiche Ziele hatten.

weiterführende Literatur oder Karten:

DKV - Gewässerführer für Ostdeutschland

(Art.-Nr. **101300**) DKV-Verlag Duisburg

ISBN 978-3-937743-28-8

5. Aufl. 2017, 608 S.

Preis: 19,95 €

www.kanu-verlag.de

bzw. **DKV - Deutsches Flußwanderbuch**

(Art.-Nr. **100000**) DKV-Verlag Duisburg

ISBN 978-3-937743-82-0

27. Aufl. 2018, 640 S., 31 Karten

Preis: 24,80 €

(DKV-Mitglieder erhalten je Rabatt)

Wassersport-Wanderkarte Nr. 7 Ost mit Karte der Saale, Unstrut und Bode

Jübermann- Kartographie u. Verlag, D-29525 Uelzen

M: 1: 450 000 + Saale-, Unstrut- und Bodekarten M 1: 125 000

ISBN 978-3-929540-27-7

6. Aufl. 2018, Preis: 9,90 EUR

Karte DIN A 1, gefalzt auf DIN A 5, wasserfest

www.juebermann.de / www.kanu-verlag.de

Außerdem: für Umgebungsinformationen, jedoch nicht als reine Gewässerführer geeignet:

Einschlägige Radwanderkarten zum Saale-Radwanderweg (von Hof bis Barby).

weitere Web-Infos:

www.blaues-band.de ... mit **vielen lokalen Fluss-Infos**, u.a. SAALE, UNSTRUT, ELBE, ...

www.blauesband.de die offizielle Internetpräsentation des Vereines Blaues Band © e.V.,

www.sachsen-anhalt.de offz. Webpräsenz von ST → Suchoption: z.B. Blaues Band, Schleusen, ...

www.elwis.de Infos der Bundeswasserstraßen (= ab Saale-km 124,16 bei Kreypau),

www.kanu.de (DKV), www.kanu-sachsen-anhalt.de (LKV) ... und, und, und ...

Untere Saale (und Unstrut) – Streckencharakter –

Die Saale ist ab Unstrutmündung bei Naumburg (km 161,8) abwärts bis zur Mündung in die Elbe bei Barby (Saale-km 0,0 $\hat{=}$ Elb-km 290,8) schiffbar und somit von der Gewässertiefe und Brückenhöhen her immer **mit jedem Kajak einschl. Faltboot, Outrigger oder Canadier, bis hin zu 7-ern oder 10-ern, auch SUP (Achtung: Gepäckfahrt) sowie genauso mit Ruderbooten fahrbar.**

Ausnahme: Sperrungen aufgrund Hochwasser, Eisgang ☺ oder ggf. Anordnung.

Sie fließt in unseren Fahrtenabschnitten eher mäßig, mit durchschnittlich etwa 2 bis 0,6 km/h, selten schneller. Vor den Schleusen hat sie logischerweise auch Seencharakter. Apropos Schleusen: Wir passieren im Laufe unserer Fahrt alle 17 Stück, die Wehre sind im Allgemeinen nicht fahrbar. Ausnahme: eine parallele Bootstreidelgasse (Weißenfels, Beuditzwehr km 144,4). Eine 18-te Schleuse „Saale-Elbe-Kanal unterhalb Calbe“ ist immer mal im Gespräch, aber sehr vakant. Können die oberen Schleusen im Bedarfsfall noch ganz gut umgangen werden, ist dies ab Merseburg meist schwieriger; jedoch haben auch hier konkrete Planungen inzwischen begonnen, Erstes soll 2019 bereits umgesetzt werden ☺. Planmäßig sind nach heutigem Stand alle Schleusen während der Tour in Betrieb, ferner liegen deren Ruhetage anders ☺ ☺ ☺ - trotzdem bitte Bootswagen dabei haben.

Die Wasserqualität der Saale ist subjektiv als gut einzuschätzen, auch Sichttiefen von 1 – 2 m vorkommend, niederschlagsabhängig. Jedoch der DKV-Führer Ostdeutschland 1. Auflage (1991): >ab hier (Bad Dürrenberg) sehr starke Verschmutzung, so dass eine Weiterfahrt nicht ratsam ist< ist lange jedenfalls überholt und in den aktuellen Auflagen (z.Zt. DKV-Ost die 5. Aufl. bzw. beim FluWaBu ist es die 27. Auflage) richtigerweise nicht mehr zu finden.

Aufgrund einzelner Bibervorkommen: Achtung bei der Nutzung von Holzpaddeln und Holzbooten ☺!

Trotz generell geringem Schiffsverkehr sind vor allem am Wochenende durchaus teils nicht wenige Sportboote unterwegs, von denen besonders Mietboot- oder Charterscheinfahrer auf Teilabschnitten (Bereich Naumburg, Merseburg - Halle), überhaupt der Bereich Halle (Mietboote, Ausflugsschiffe = unser Tag 2) oder allein die Führerscheinfreiheit bis 15 PS und damit deren teilweise Unerfahrenheit uns zur besonderen Aufmerksamkeit zwingen könnten. Regelmäßige Ausflugsschiffe auch bei Bernburg, örtlich ggf. auch Jetskifahrer (Nienburg-Calbe).

Und: jegliche Berufsschiffahrt hat auch auf der Saale Vorfahrt!

Individuelle Vorfahrt Unstrut: Die kulturhistorisch sehr interessante Unstrut ist als ehemalige Wasserstraße mit Schleusen (heute nur Ausflugsverkehr, Schleusen wieder betriebsfähig) vom Charakter her ein lohnenswerter ruhiger Fluss. Sie verläuft eingebettet in Kalksteinhänge (Muschelkalk), teils auch Buntsandstein durch das Weinbaugebiet „Saale-Unstrut“ (Rotkäppchen-Sekt), am Fundort der Sternenscheibe Nebra (Ortslage Wangen, mit Besichtigungsmöglichkeit) und der ehem. Kaiserpfalz Wendelstein/Memleben (Otto I.) vorbei. Alles in allem ein ähnlicher Charakter wie die Sachsen-Anhaltinische Saale, nur etwas schmaler, übersichtlicher.

Schiffahrtsregelungen mit Relevanz für Paddler:

Erster Fahrttag der USF: Auf unserem ersten Saaleabschnitt gilt bis km 124,16 (zwischen Bad Dürrenberg und Merseburg bei Kreypau) sowie auf der Unstrut in Sachsen-Anhalt die „Verordnung über die Durchführung der Schifffahrt auf den Gewässern und in den Häfen des Landes Sachsen-Anhalt (Landesschifffahrts- und Hafenverordnung - **LSchiffHVO**)“ vom 25. Juni 2009, welche die „Verordnung über die Durchführung der Schifffahrt auf der oberen Saale und der Unstrut (SchiffSU-VO)“ v. 29. März 2001“ abgelöst hat (entspricht f. Paddler quasi praktisch d. BinSchStrO).

Ab Tag 2: Ab km 124,16 bis km 0,0 ist die Saale dann selbst Bundeswasserstraße, es gelten dort die „Binnenschifffahrtstraßen-Ordnung (**BinSchStrO**)“ original, wie auch auf der Elbe.

Für muskelkraftbetriebene Boote gelten nach diesen Verordnungen im Wesentlichen die gleichen Regeln, für uns u.a. relevant sind und werden auch gelegentlich kontrolliert:

- Kennzeichnungspflicht der Boote mit **Name/Devis** + Adresse innen (§ 2.02 BinSchStrO) sowie
- max. Promillegrenze von 0,5 (§ 1.02, Pkt. 7 BinSchStrO).

Die LSchiffHVO findet man unter www.landesrecht.sachsen-anhalt.de, sie hängt auch in Schönburg im Bootshaus aus; die BinSchStrO bei www.elwis.de oder www.gesetze-im-internet.de bzw. im einschlägigen Buchhandel oder auf der Website dieser Fahrt:

Besondere Hinweise:

Es gibt auf Saale und Elbe einige **Gierseilfähren** und andere **Seilfähren!**

Der Standort (Uferseite) der Hinweiszeichen gibt hier jeweils die Ruheseite der Fähre an:

>Nicht frei
fahrende
Fähre<



oder

>Frei
fahrende
Fähre<



(z.B. Gierseilfähre oder Seilfähre).

Nicht frei fahrende Fähren befinden sich in:

km 161,8: Naumburg-Blütengrund (= Unstrutmündung ggf. niedriges Seil),

km 157,2: Schellsitz (ggf. niedriges Seil),

km 148,8: Leißling (durch Fuß- und Radwegbrücke in 2016 ersetzt),

km 82,1: Brachwitz (Gierseil + Kette, Ruheseite rechts),

km 71,7: Wettin (Hochseil),

km 60,5: Rothenburg / Fähre Brücke (Gierseil, Ruheseite links),

km 20, Calbe-Gottesgnaden (falls jemand am Wehr umtragen sollte),

km 9,5: Groß Rosenberg (Gierseil, Ruheseite rechts, es ist eng wenn abgelegt!),

Barby/Elbe kurz nach der Mündung (= Elb-km 290,8) im Elb-km 291,6.

→ Bitte informiert Euch ergänzend einschlägig selber über die Saale, die Fahrtenleitung kann unmöglich alle Besonderheiten bekannt geben (Danke! ☺). ←

Bahnstationen mit öffrtl. Nahverkehr an der Strecke:

www.bahn.de

Stdl. **Bahnanschluss** haben folgende **Bootshäuser** (bis 2 km Weg):

Internationale Saalefahrt:

Gesamte obere Saale **Rudolstadt bis Naumburg** jeder Übernachtungsort;

USF 2019:

Merseburg, Halle (mit Strab), **Wettin, Bernburg, Calbe** (> 2 km), **Schönebeck/Elbe** (> 2 km), Magdeburg sowie auch Tangermünde, Wittenberge (~ 3 km), Lauenburg und HH-Harburg (> 2 km);

Im Unstruttal: stdl. zw. **Naumburg** und **Nebra** bis **Wangen** bzw. an ausgewählten Tagen wieder bis **Roßleben** (sh. z.B. www.unstrutbahn.de).

Nach **Straußfurt/Sömmerda/Artern** jedoch derzeit nur (noch) über Erfurt (Großheringen) od. andersrum über Halle:

Übrigens, Schönburgs nächstgelegene Bahnstationen sind:

Leißling (5 km) und **Naumburg** (7 km); *Abholung nach Absprache*

www.insa.de

ist die offizielle **ÖPNV-Seite** in Sachsen-Anhalt oder Ruf: 0391 / 5363 180

als App:

easy.go (und den **MDV-Verkehrsverbund** für Halle-Naumburg auswählen, für Raum Schönebeck-Magdeburg **marego** wählen)